



Zusammenkunft aller
Physik-Fachschaften

Stellungnahme der Zusammenkunft aller Physik-Fachschaften

Geschichte der Physik

Die ZaPF empfiehlt, dass an jeder Universität, an der ein Physikstudium aufgenommen werden kann, auch ein Modul zur Physikgeschichte angeboten wird.

Dieses Modul kann je nach Personal eine Vorlesung, ein Seminar, eine Hausarbeit oder eine Ringvorlesung sein. Denkbar sind auch universitätsübergreifende Block-Seminare. Das Modul soll frei wählbar und mit Credits versehen sein. Die ZaPF empfiehlt eine Zusammenarbeit mit inner- und außeruniversitären physikhistorischen Arbeitsgruppen.

Begründung:

Physikgeschichte ergänzt unter anderem folgende Punkte im Physikstudium:

- Draufblick auf das eigene Fach
- Aufarbeiten der Begriffsbildung in der Entstehungszeit von Theorien
- Lesen von Original-Arbeiten
- Vermeidung, bereits geführte Diskurse zu wiederholen
- Kennenlernen von nicht widerlegten (evtl. fruchtbaren) Alternativtheorien
- Hinterfragen und damit besseres Verständnis etablierter Theorien
- Aufwerfen ethischer Fragestellungen
- Beleuchtung der Entdeckungszusammenhänge
- Identitätsbildung als Physikerin oder Physiker
- Diskussion zur Methodik mit wissenschaftstheoretischen Elementen

Verabschiedet am 17.11.2013 in Wien